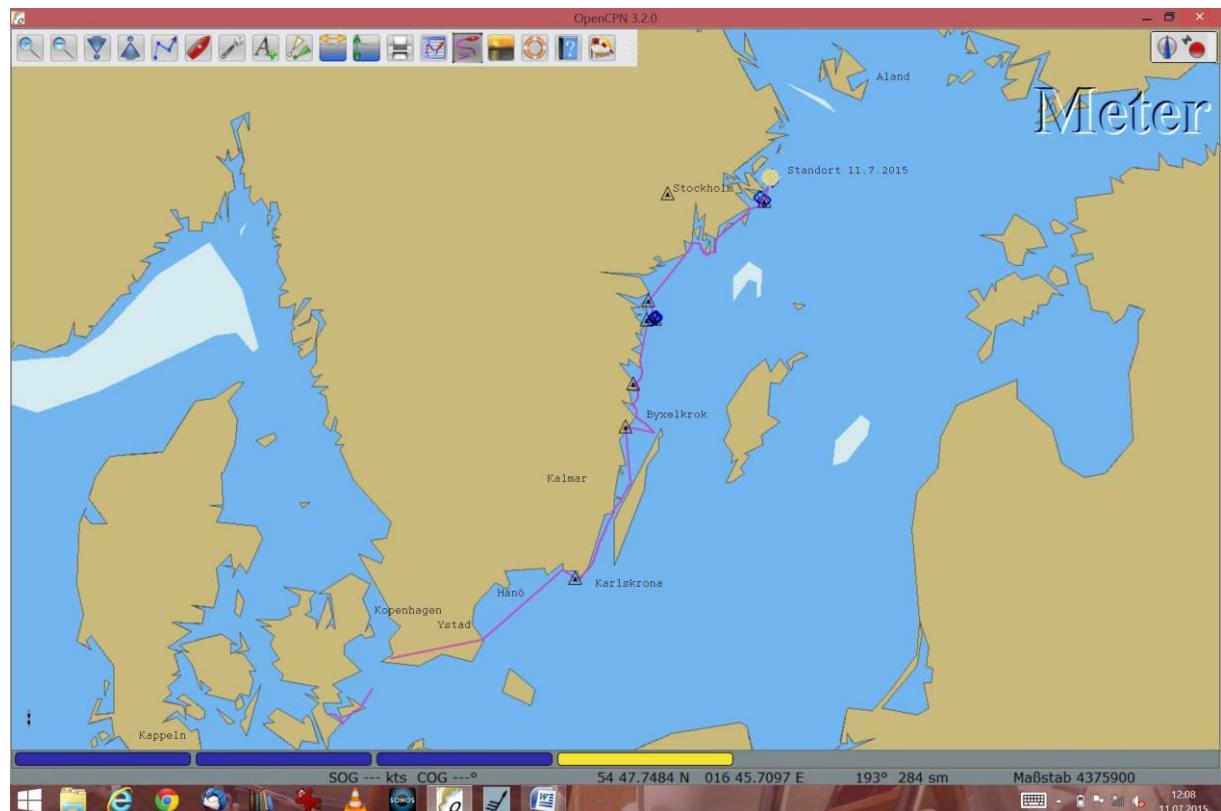


## 11. Juli 2015 – Stationen

Kappeln – Tronsoe – Kärebecksminde – Stubbeköbing – Klintholm – Falsterbrokanal – Kopenhagen



## Kopenhagen

Rundhafen, 220 dkr

## Falsterbrokanal

Am Südeingang ein Steg ohne Hafengeld, Toilette

## **Ystad**

240 skr, guter Schiffszubehörladen, schöne Stadt



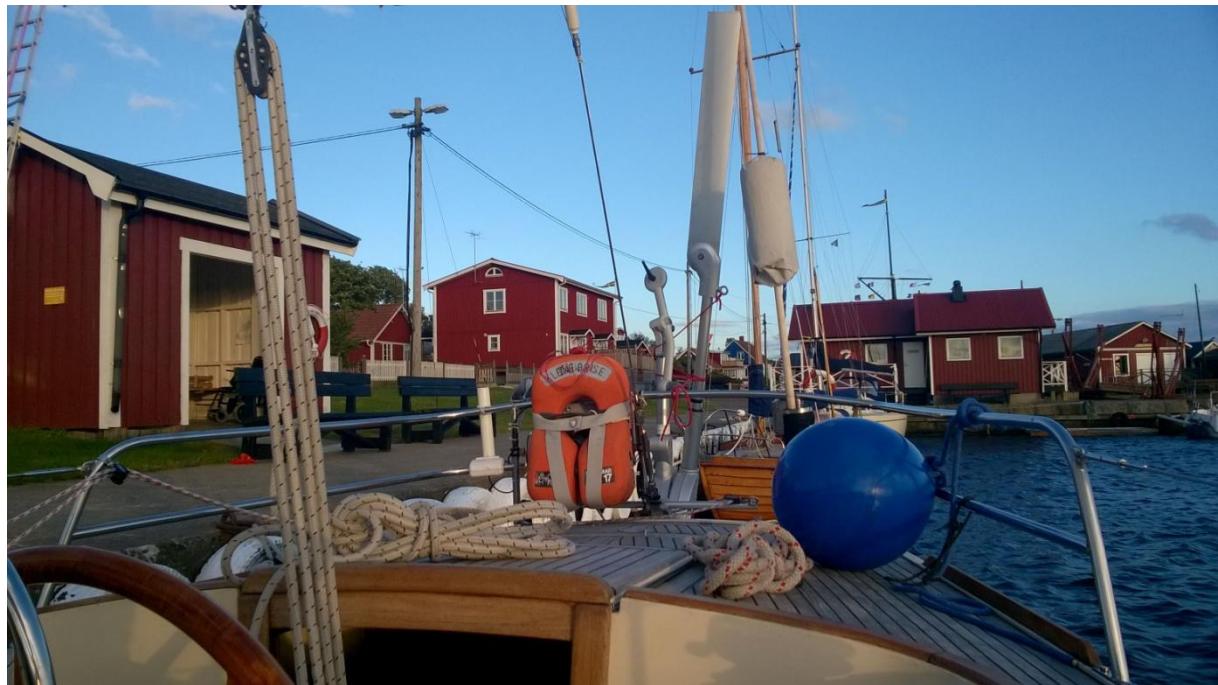
## **Simrishamn**

240 skr, gut zum Übernachten und Einkaufen



## **Hanö**

Sehr schöne Insel, Hafen etwas unruhig aber lohnenswertes Ziel, 240 skr



## **Karlskrona**

Tel. Brücke: 0046 455 332240

Militärstadt, Hafen wird gerade neu gestaltet, 240 skr



## **Sandhamn**

Große Brücke für Fischereifahrzeuge, wird aber nicht mehr genutzt, gut zum Übernachten, 220 skr



## **Kalmar**

Schöne Einkaufsstraßen, Altstadt und Festungsanlage



## **Borgholm (Öland)**

Viel Trubel im Hafen zum Midsommar, trad. Midsommar auf der Burg

Heinz kennengelernt, SY Fenris ([syfenris.wordpress.com](http://syfenris.wordpress.com))

Info:

Wetterbericht auf [yr.no](http://yr.no)

Simkarte von comvik: 45 skr und 10 GB Datenverkehr für 200 skr/Monat



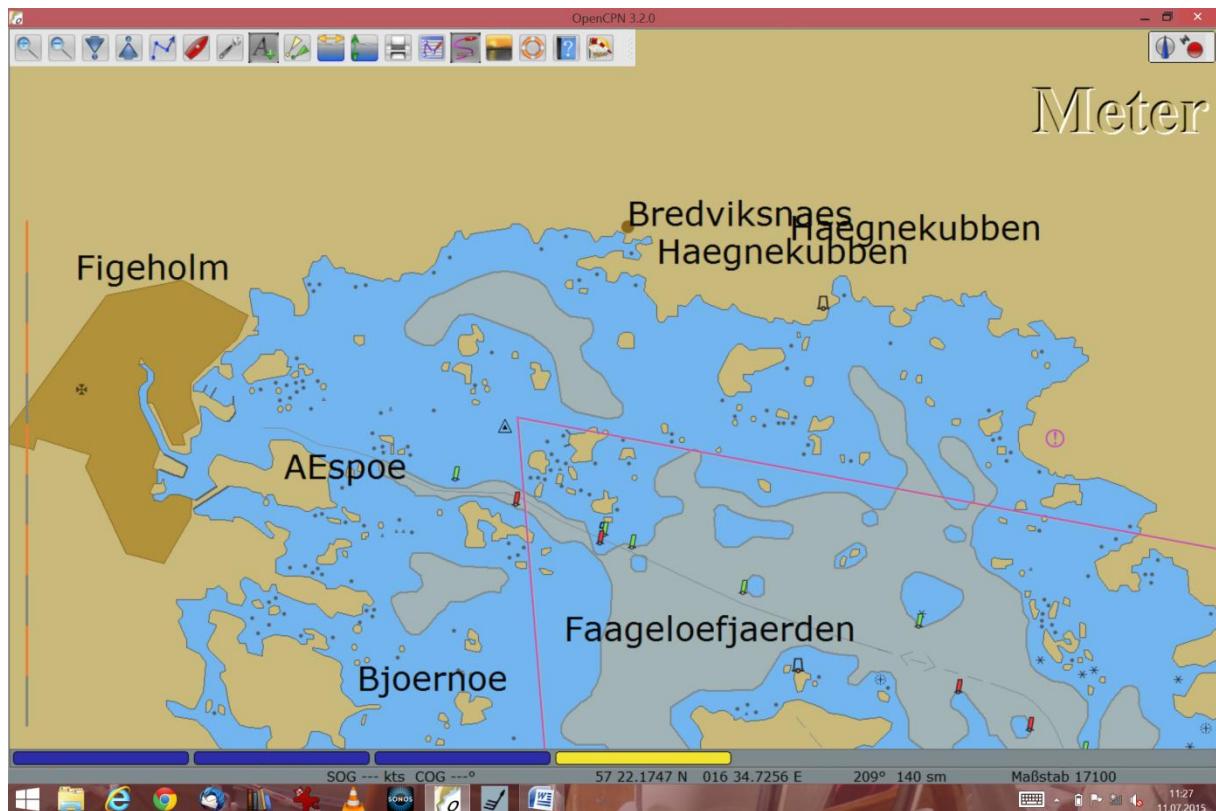
## **Figeholm**

57.22.4 N – 16.34.8 E

Parcyck S. 62

Romantische Ankermöglichkeit, geschützt





## Büxelkrok (Öland)

Supermarkt, guter Ausgangspunkt für Fahrradtouren

Neptuns Acker – Kalkablagerungen mit Klappersteinen

Der Lange Emil an der Nordspitze und

Trollkogen mit alten Eichen und Schiffswrack

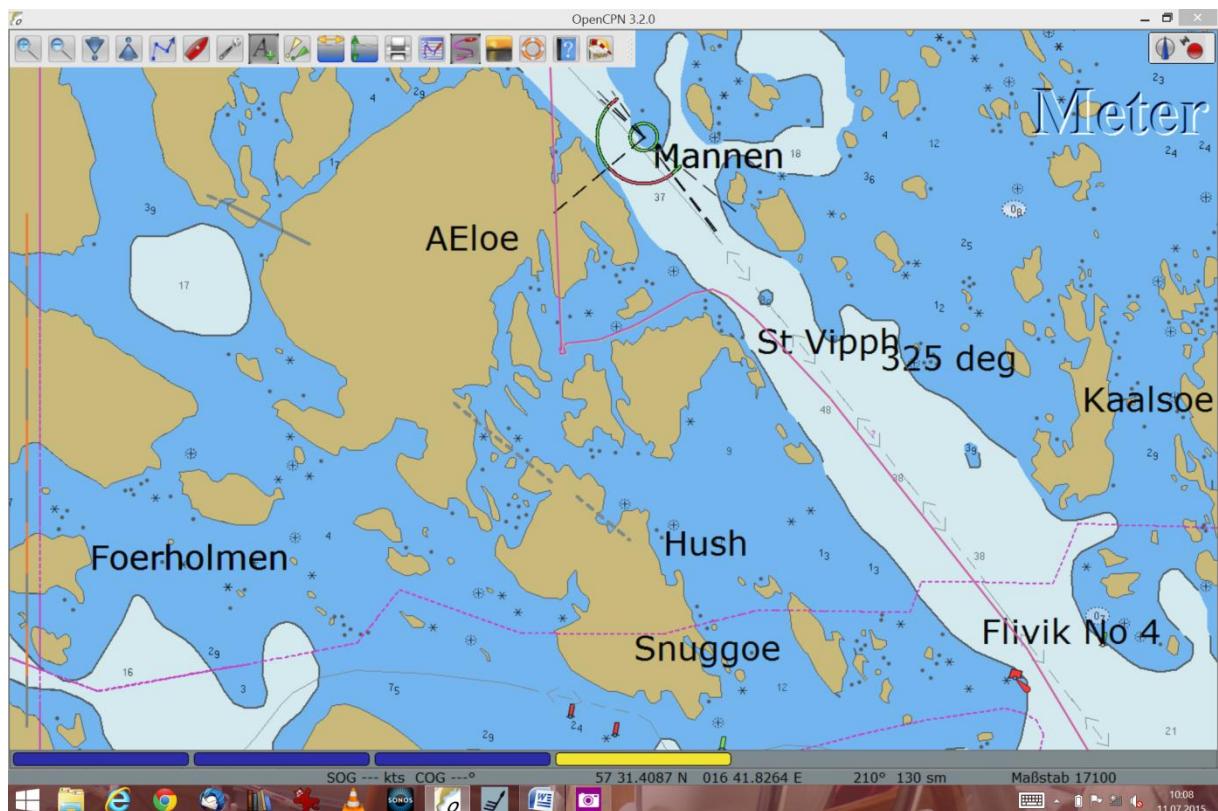


## Vippholmen

57.32.200 E – 16.42.120 N

Parczyk, S. 76

Gute, geschützte Ankermöglichkeit bei allen Winden, 2 Moorings vom SXK



## **Västervik, Solbergsudden**

57,43,87 N – 16.40.66 E

Große Marina mit Gästekörpern (grün), kein Hafenmeister, keine Möglichkeit Hafengeld zu bezahlen  
– mit dem Fahrrad 6 km nach Västervik



## Baatsviken

57.54.8 N – 16.47.4 E

Parcyck, S. 105



Rundum geschützte Bucht mit einem Bootshaus am Ende. Gut für eine Übernachtung.



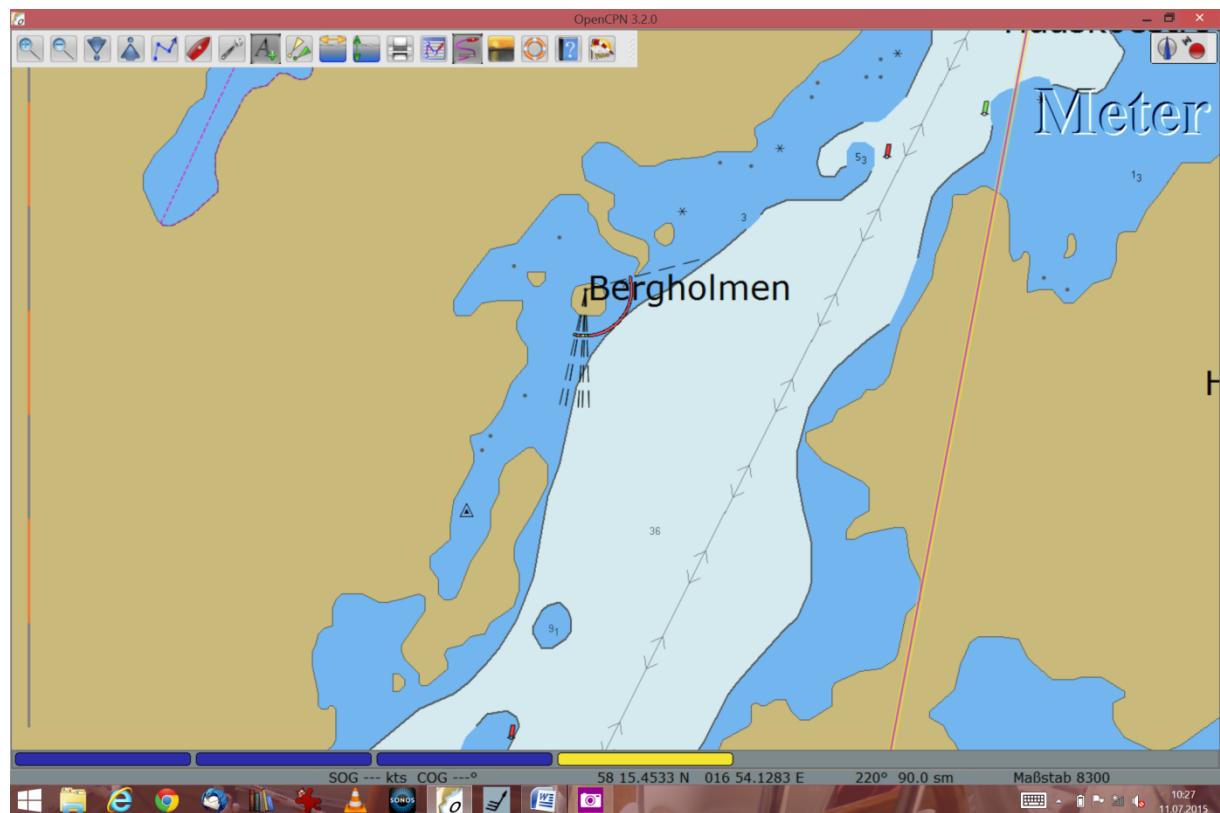
## Bergholmen (Väggö)

58.15.350 N – 16.54.05 E

Parczyck S. 146

Nach allen Seiten geschützte Bucht.

Ankerleine in der Schraube, heftigste Taucharbeiten, erstes Anlegen am Felsen



## Harstena Lagune

58.15.6 N – 17.01.5 E

Rundum geschützt, 20 Minuten durch den Wald nach Harstena, Restaurant, Kiosk und Bäckerei mit Cafe

Heckanker beim Ablegen vom Felsen ausgerissen, mit dem Bug am Felsen gekratzt. Zu starker seitlicher Wind!

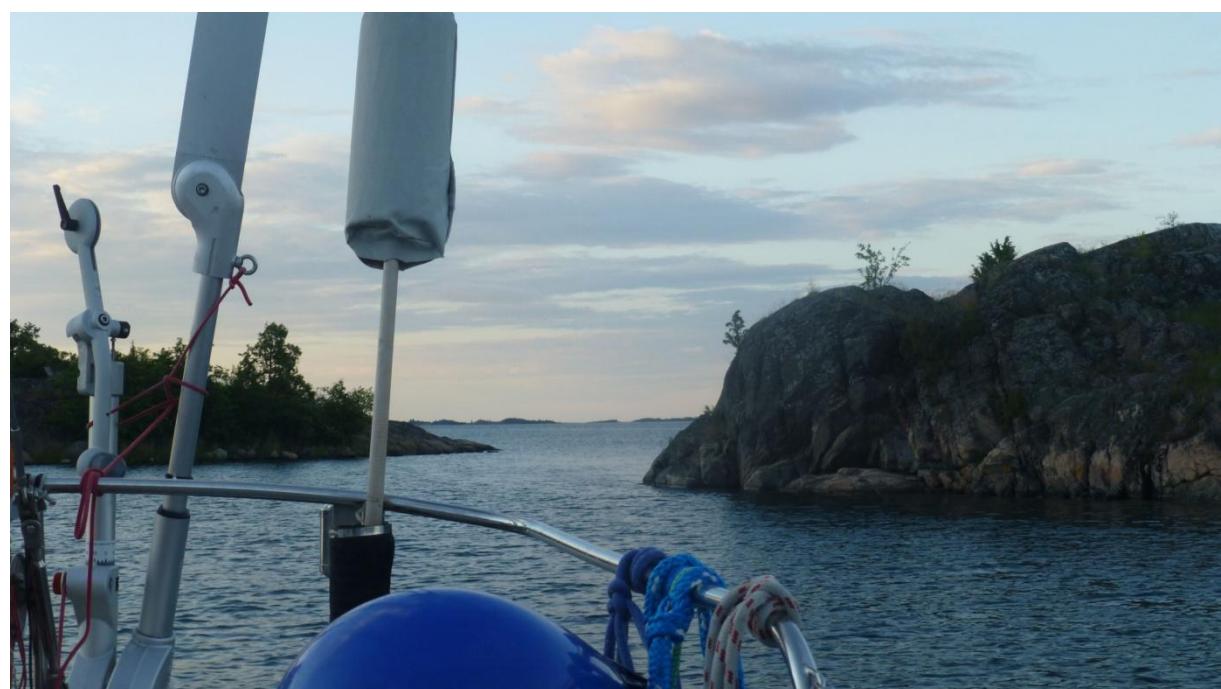
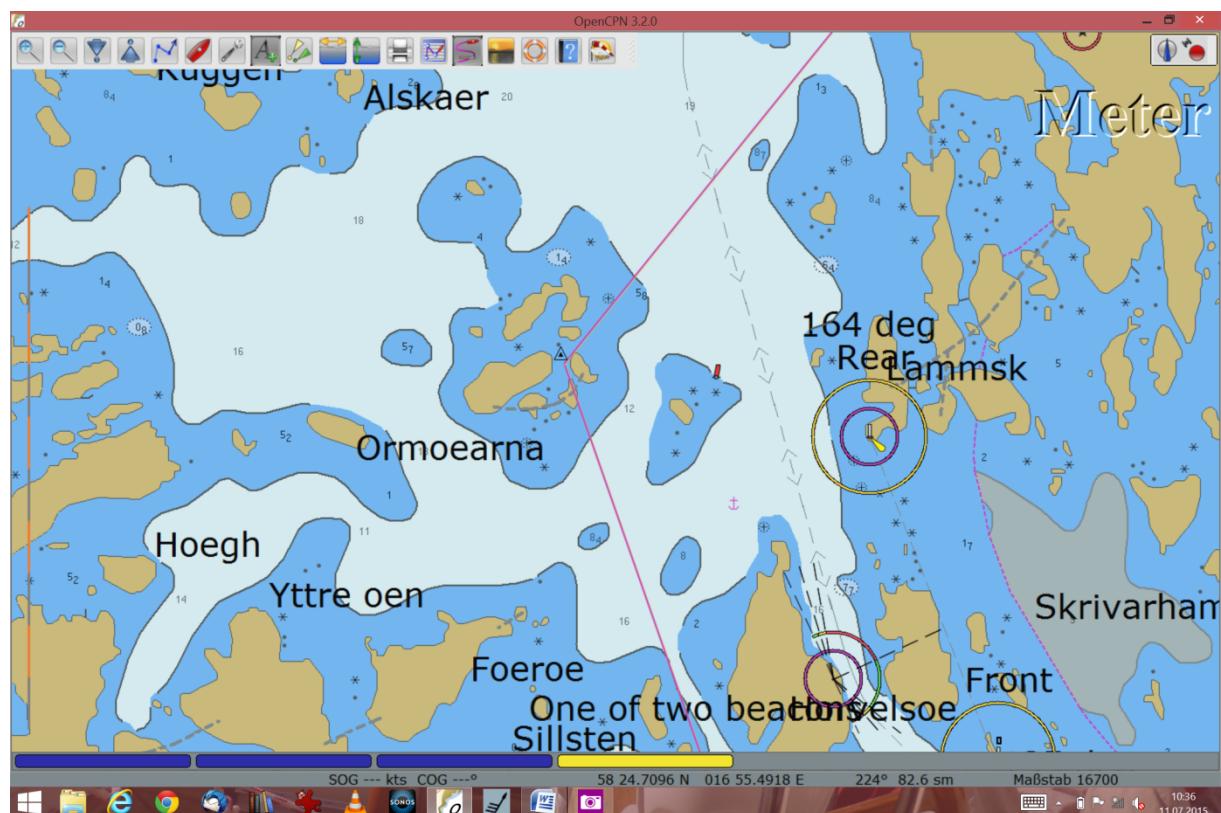


## Ormöarna

58.24.720 N – 16.55.520 E

Parcyzck S. 166

Kleine enge Bucht, rundum geschützt, gut für eine einsame Übernachtung



## **Arkoesund**

58.29.25 N – 16.56.70 E

Große teure Marina, Einkaufsmöglichkeiten (350 skr)



## **Lilla Trässö**

58.40.20 N – 17.11.40 E

Schutz vor allen Winden außer Nordost



## Trosa

58.23.53 N – 17.33.00 E

Kleine schöne Stadt, gute Einkaufsmöglichkeiten, 220 skr mit Strom



## Nynaeshamn

58.53.91 N – 17.57.33 E

Weitläufiger schöner Hafen, gute Versorgungsmöglichkeiten.

Schiffsbreite 3,20 + Strom = 350 skr

Schiffsbreite 3.00 kein Strom 240 skr (Nachtstromgenerator)

## Ornö – Kolnäsviken

59.05.2 N – 18.23.32 E

Claußen S. 209

Schöne geschützte Bucht, Anker muss sorgfältig eingefahren werden

Heckanker gerutscht, Grundberührungen mit dem Kiel. Abgelegt und frei geankert. Später nach Karlslund. (Helmut und Christa aus Stade kennengelernt)

Von mehr als 20 kn Wind außerhalb der Bucht hat man dort nichts gemerkt



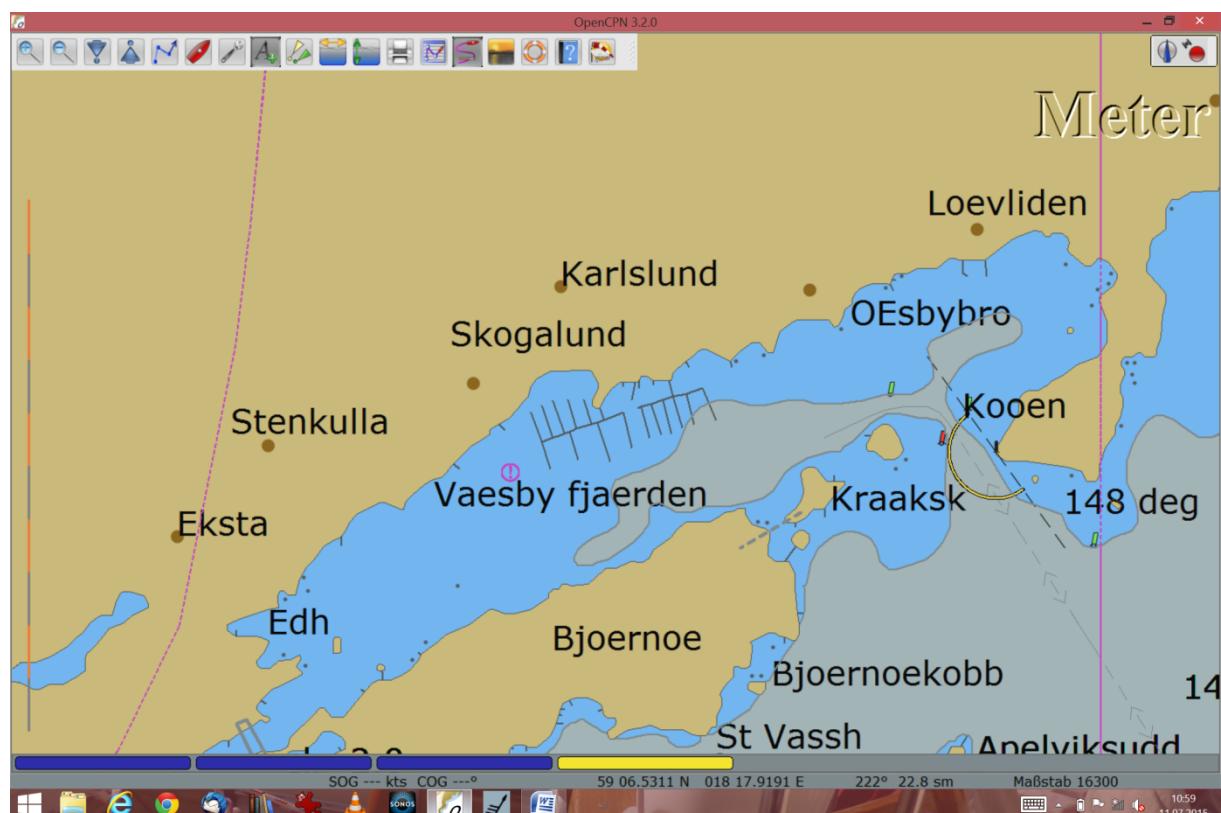


## Karlslund (Dalaroe)

59.07.14 N – 18.18.25 E

Große Marina mit wenigen Gastplätzen, Kiosk und Restaurant, 10 km nach Dalaroe (Supermarkt) mit dem Rad

250 skr ohne Strom (Nachtstromgenerator)

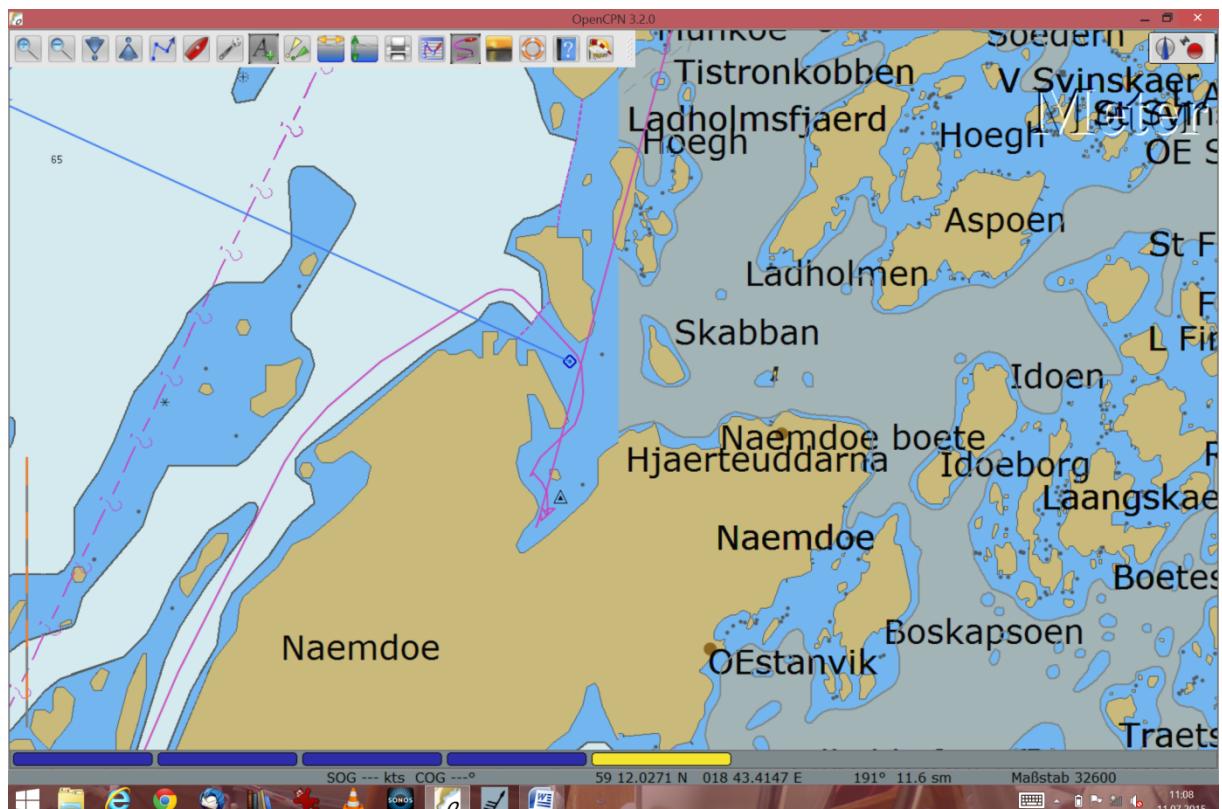


## Nämdö – Skärvassaholmen

59.12.58 N – 18.43.09 E

Claußen S. 223, Karte 37

Gute geschützte Ankermöglichkeit

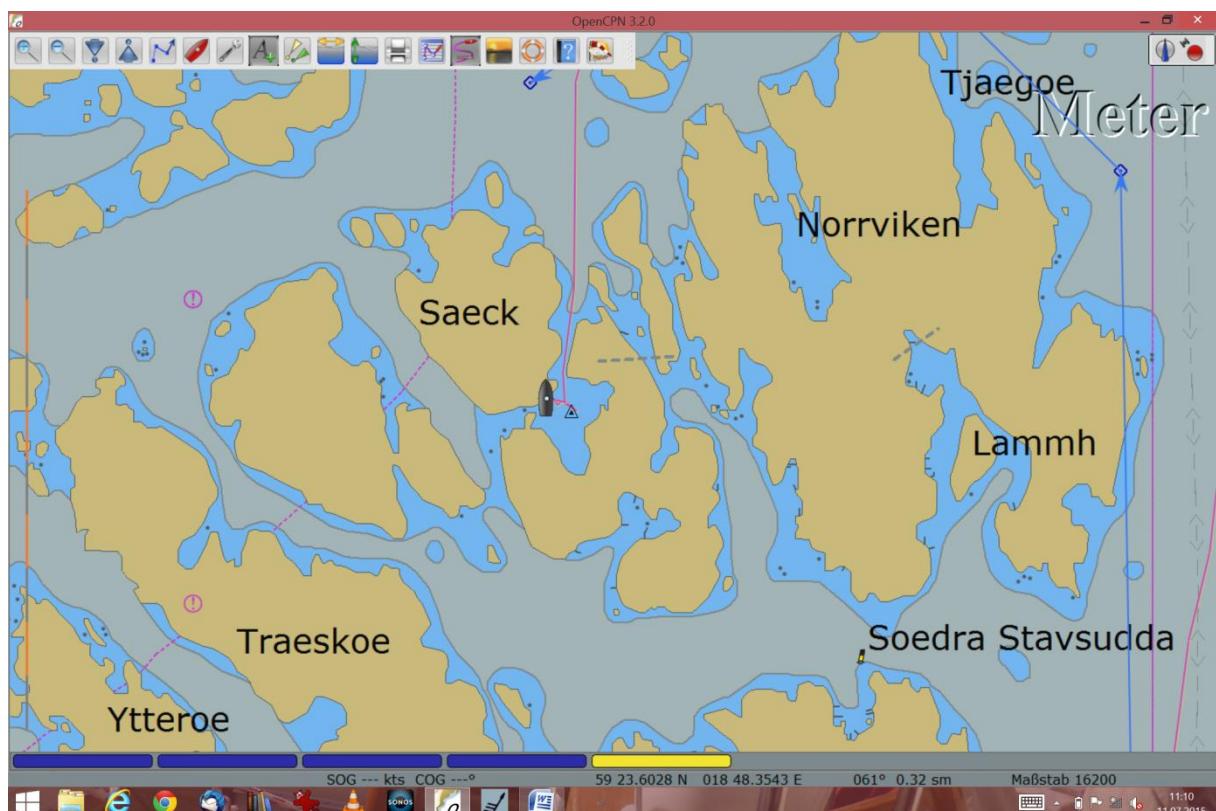


## Saeck - Stavsudda

59.23.685 N – 18.47.91 E

Claußen S. 234

Bildschöne Bucht, rundum geschützt, Brötchenservice



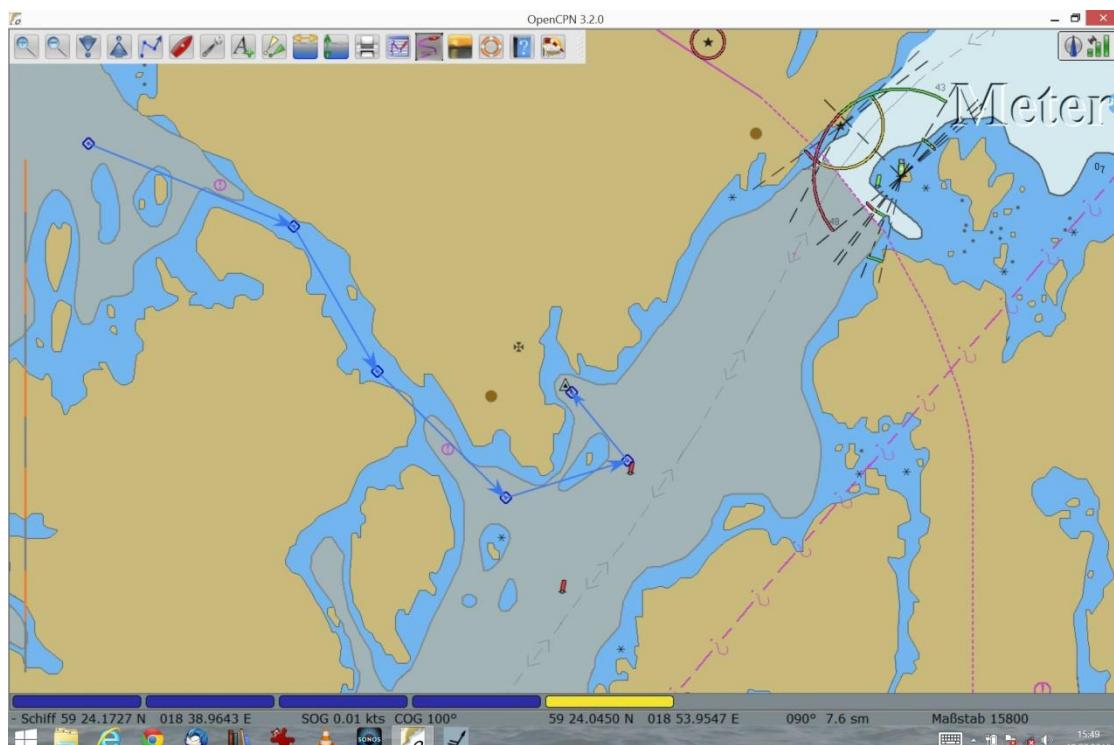
## Möja – Kyrkaviken

59.24.24 N – 18.53.1 E

Claußen S. 252

In Möja waren wir von Saeck aus zum Einkaufen – ein wunderschöner kleiner Ort mit Räucherei, Bäckerei und Supermarkt – unbedingt einen Besuch wert.

Von hier (Fähranleger Berg) oder auch von Söderholm, zu Fuß von Saeck aus zu erreichen, fährt regelmäßig eine Fähre nach Stockholm. Abfahrt Söderholm ca. 12.30 Uhr. Dauer ca. 3 Std.

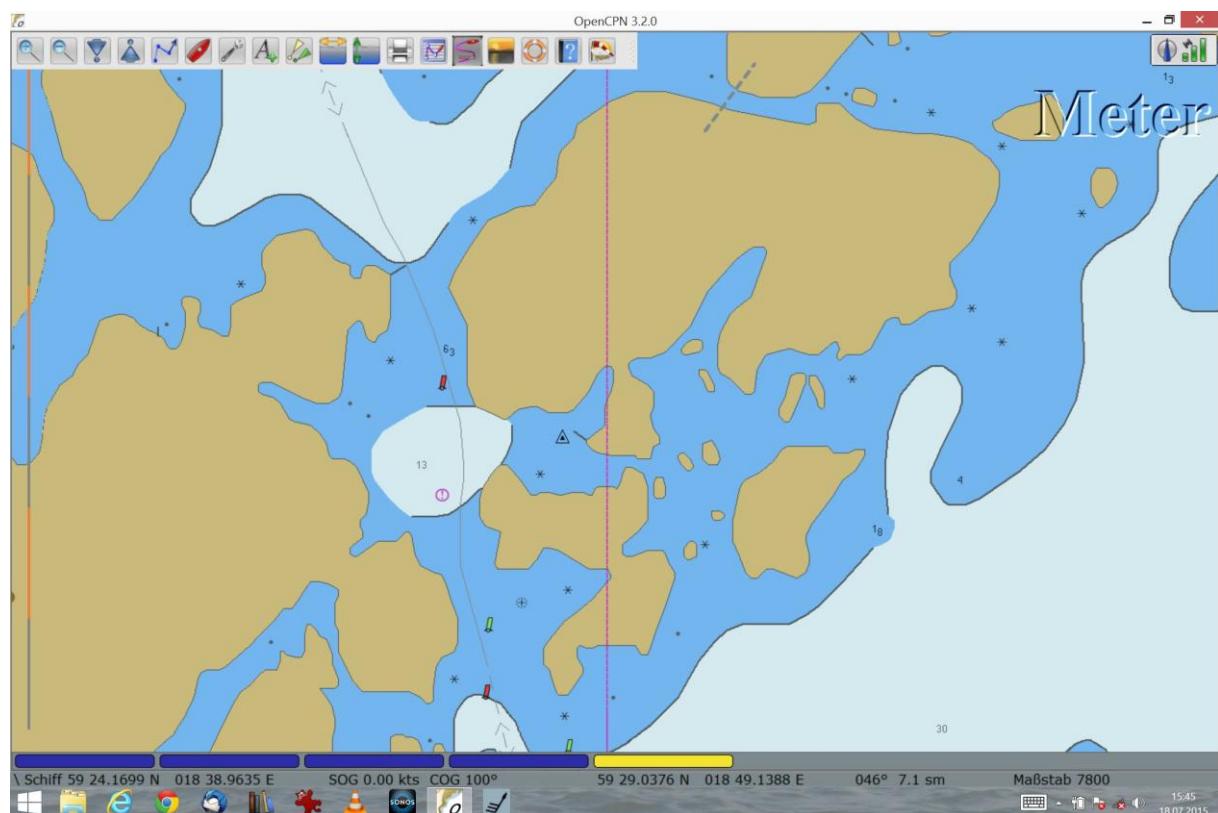


## Finnhamn

59.28.84 N – 18.49.75 E

Claußen S. 243

Kleiner Anleger direkt am Fahrweg, 120 Skr

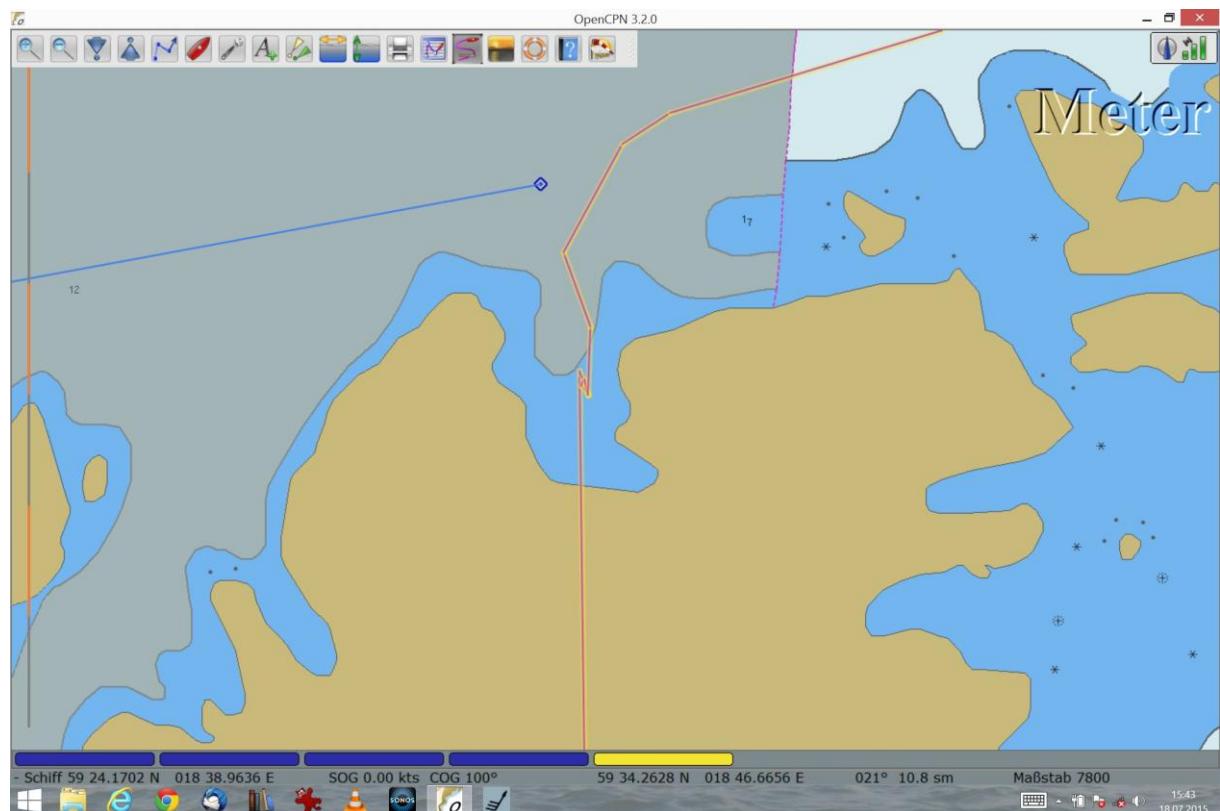


## Själbottna – Norrviken

59.34.13 N – 18.47.5 E

Claußen S. 246

Rundum bewaldete Bucht, nach Norden offen

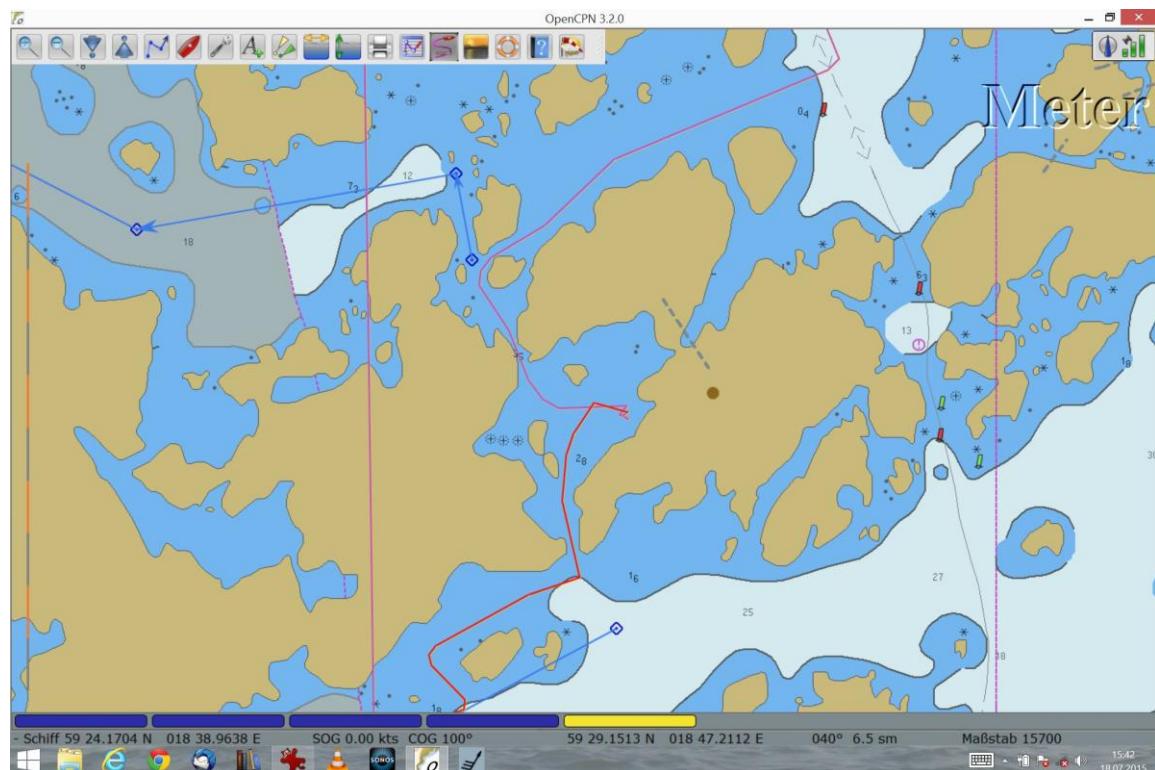


## Paradiesviken

59.29.1 N – 18.47.96 von Norden

59.28.33 N – 18.48.4 von Süden

Rundum geschlossenes Urlaupsparadies für die Schweden, Stege, Anker- und Felsliegeplätze, eine kleine Bar und Einkaufsmöglichkeiten in Finnhamn, zu Fuß erreichbar.



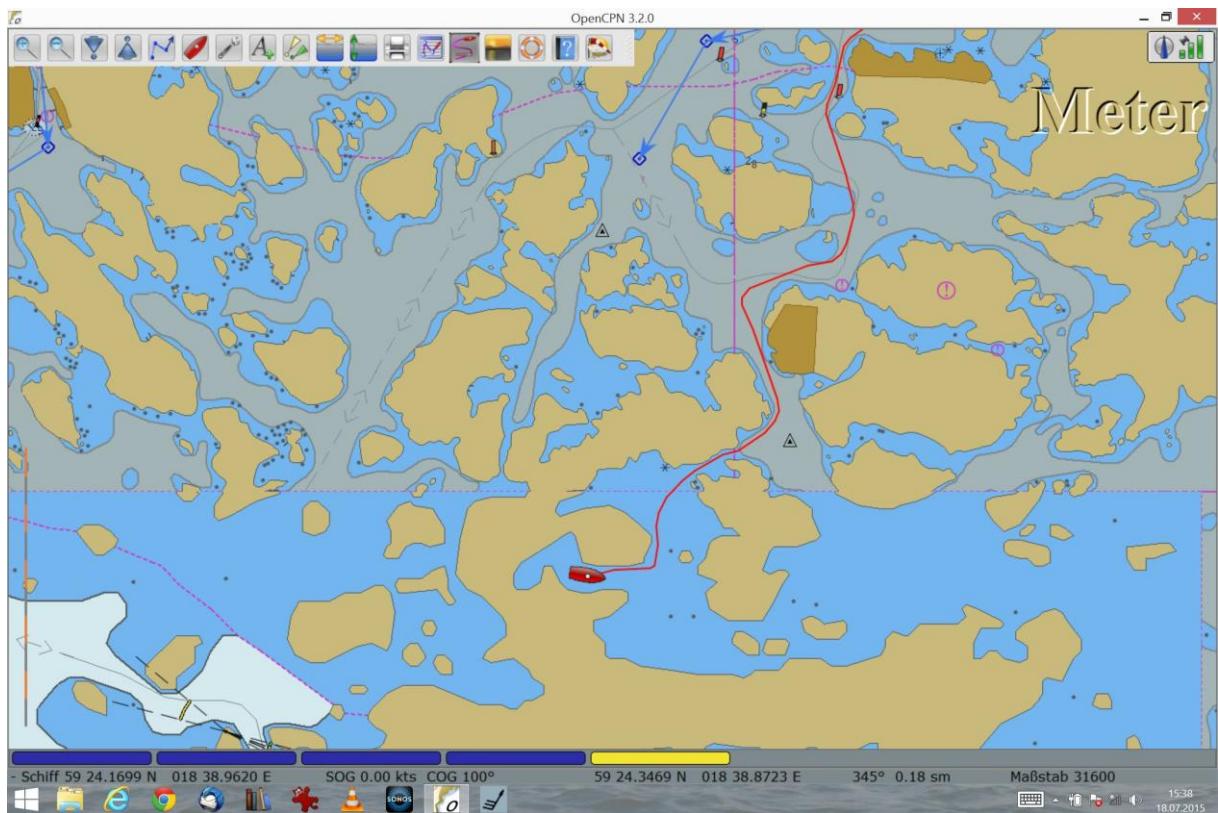


## **Gallnö**

59.24.64 N 18.40.15 E

Claußen S. 237

Ich hab in der Bucht südlich von Krokholmen geankert. Schöne Wanderwege auf der Insel, Einkaufsmöglichkeiten 15 Min. zu Fuß in Gallnöby.

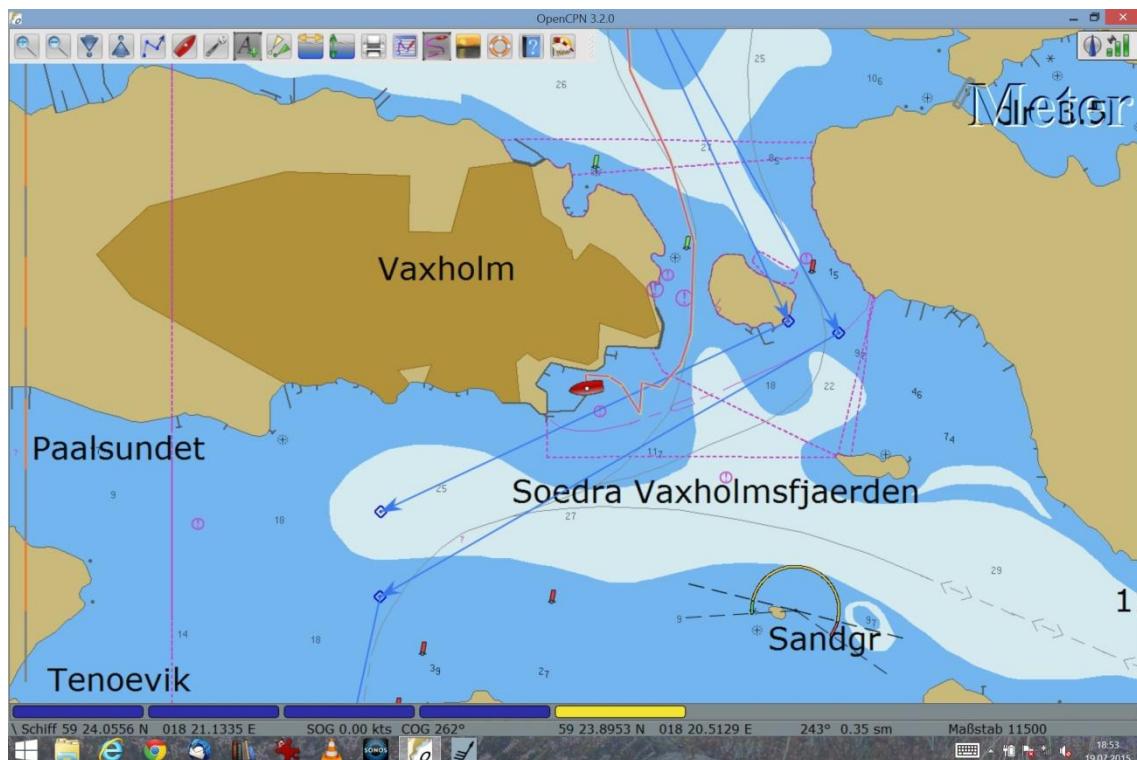


## Vaxholm

59.24.7 N – 18.21.25 E

Claußen S. 232

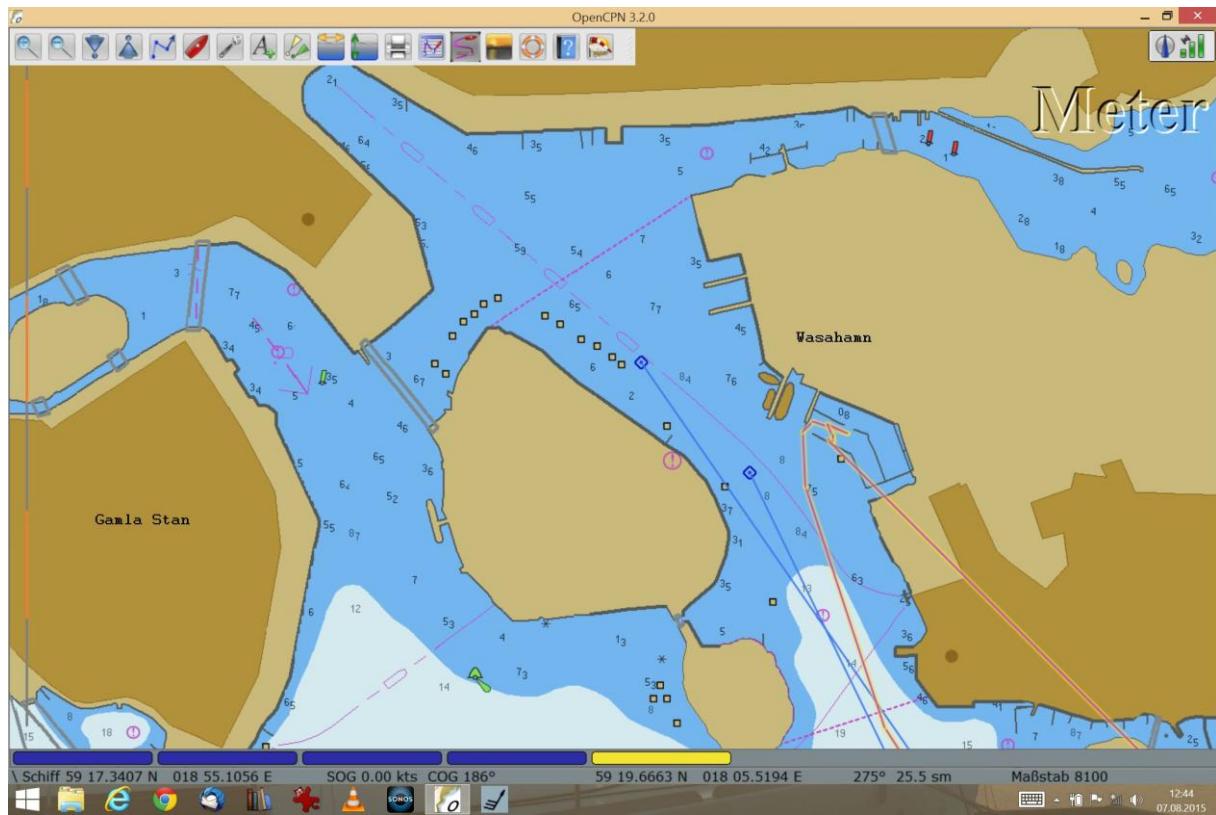
Übervoller, schauklicher Hafen – Grundgeschirr, gute Versorgungsmöglichkeiten



Der Weg von Gallnö nach Vaxholm war etwas ernüchternd. Nach 2 Wochen in der Natur kam ich plötzlich auf eine dicht befahrene Wasserstraße. Boote von allen Seiten, jeden Augenblick raste ein Schnellfähre vorbei. Dazu der entsprechende Schwell und in Böen 24 Knoten Wind von vorne. Anfangs bin ich noch gekreuzt aber dann war mir das mit den vielen Booten zu stressig.

## Stockholm

59.19.58 N – 18.05.47 E

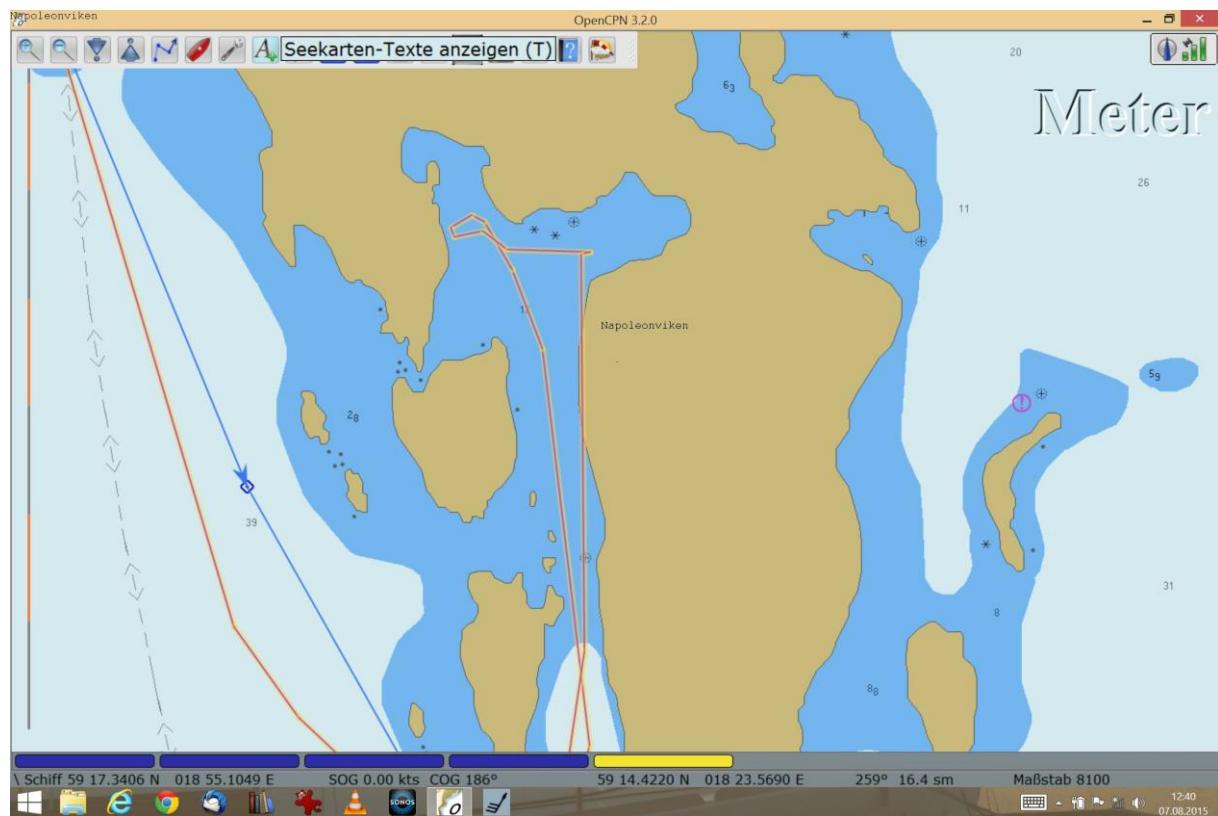


Sehr unruhiger Hafen aber toll gelegen. Museen in unmittelbarer Umgebung, Fußweg zur Stadt/Altstadt – Straßenbahn vor der Tür.



## Napoleonviken

59.13.9 N – 18.24.12 E - Claußen S. 220

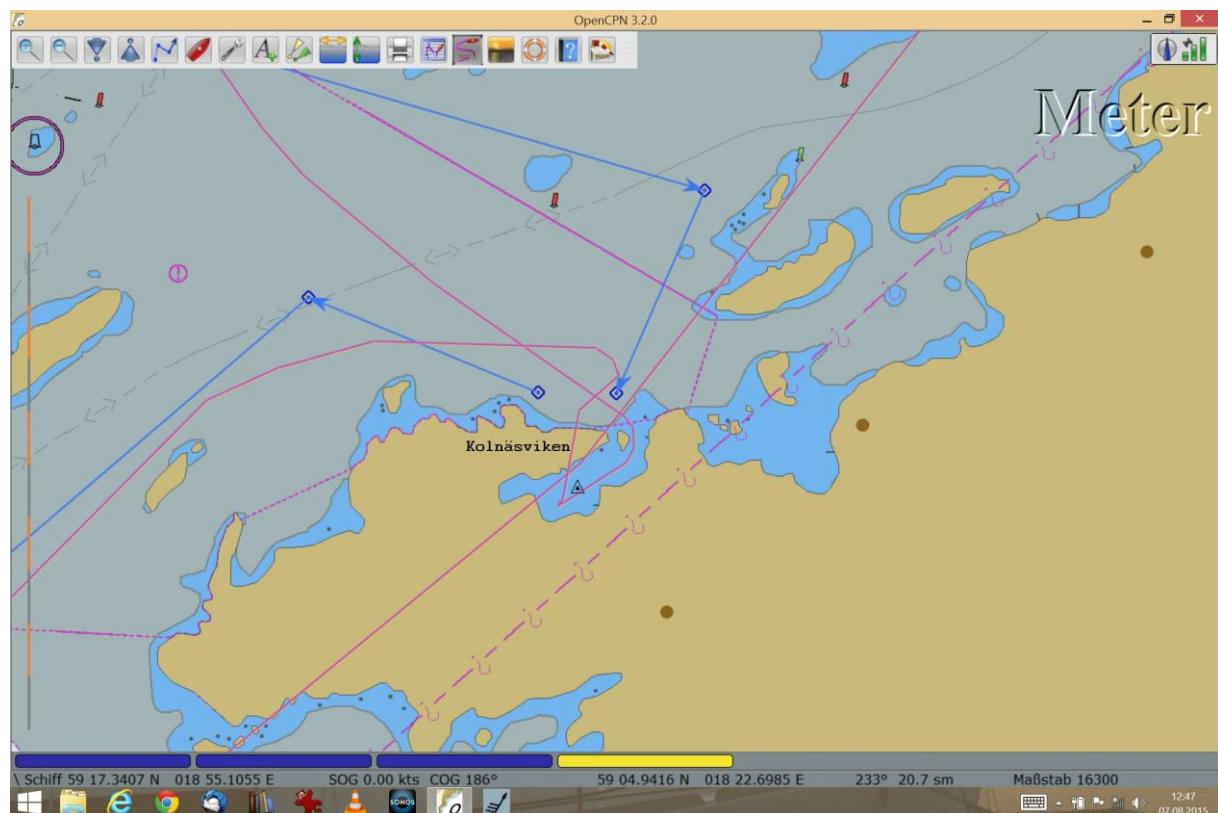


Rundum geschützt, hohe Felsen mit tollen Aussichten über die Schären, 10 sm von Stockholm entfernt.



## Kolnäsviken

59.05.2 N – 18.23.32 E – Claußen S. 209

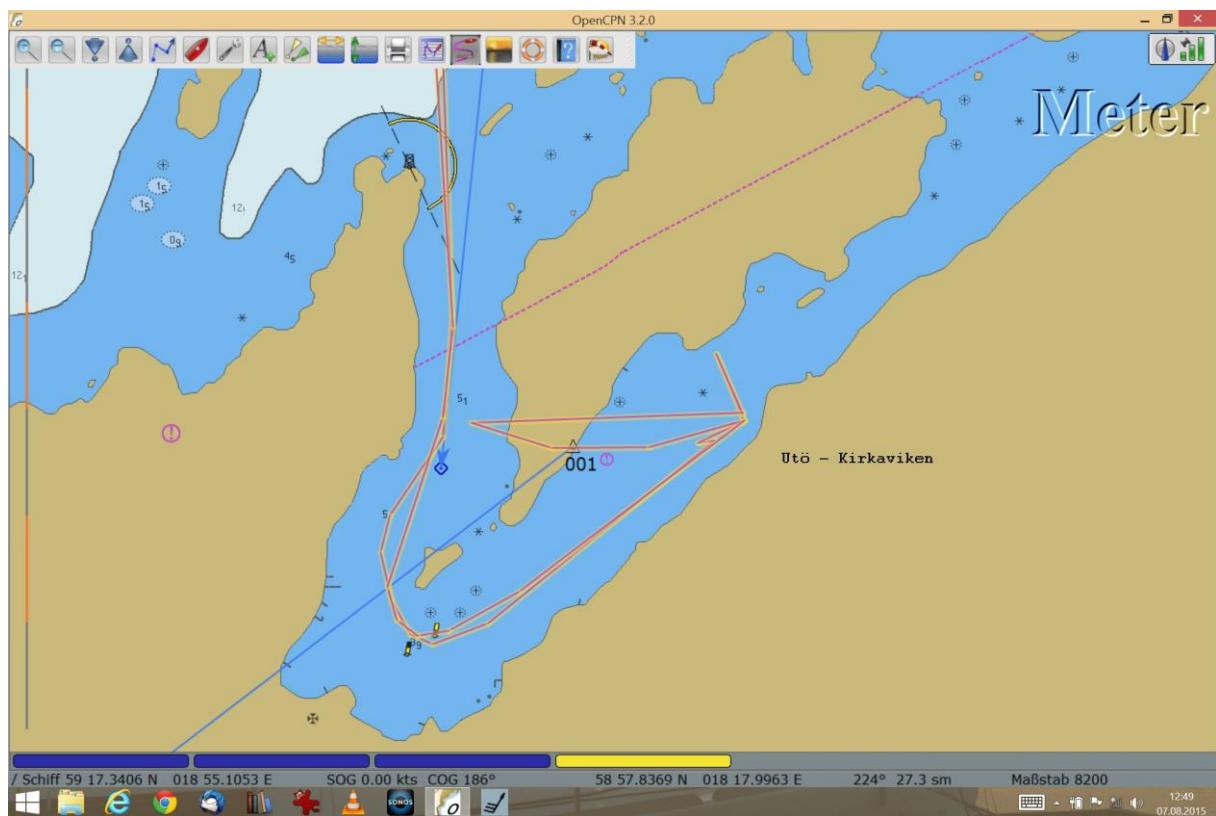


Zweiter Besuch dieser absolut geschützten Bucht. Sehr gut besucht. Fußweg auf die andere Seite ca. 5 – 6 km. Fahrrad empfohlen. Einkaufsmöglichkeiten.



## Utö – Kyrkviken

58.57.6 N 18.17.7 E - Parcyck S. 239

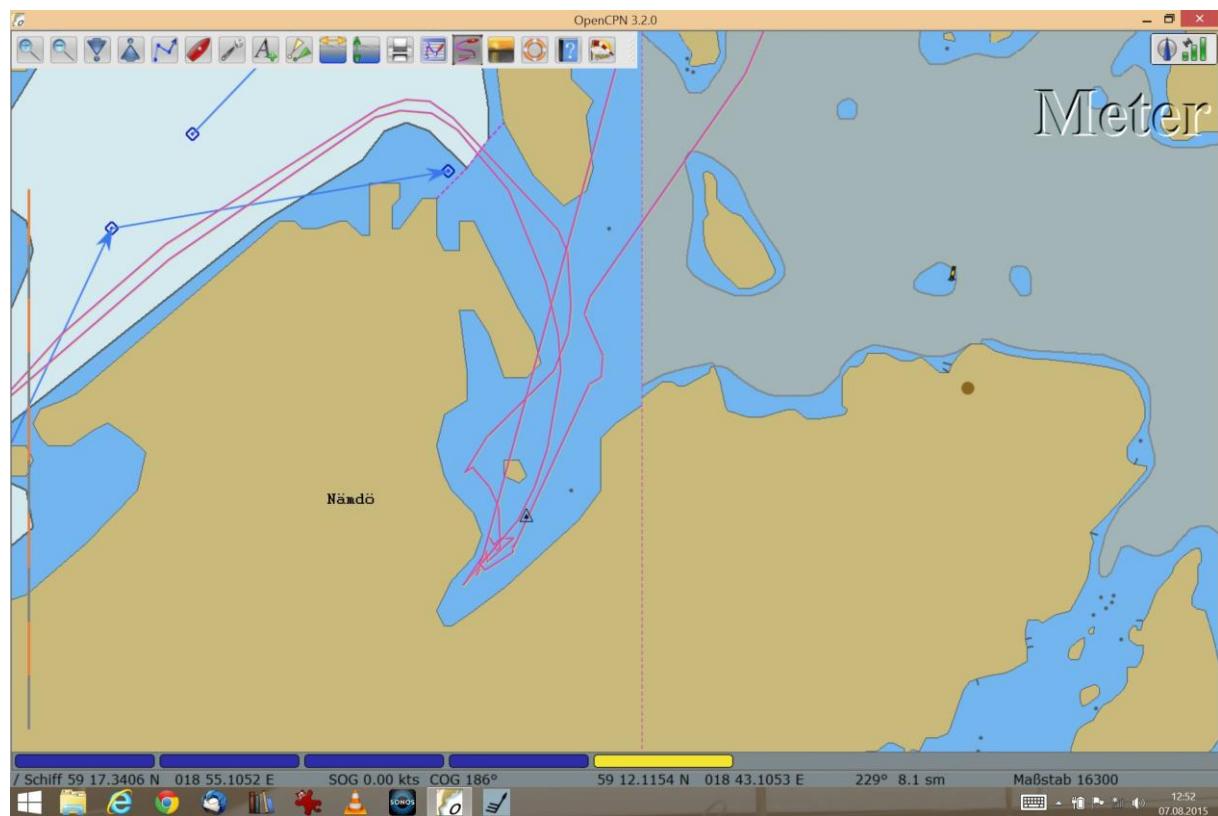


Sehr geschützt. Wir lagen an einem Privatsteg mit Wasser und Strom für 210 sek. 20 Min. zu Fuß oder 10 Min. mit dem Schlauchboot nach Utö – Einkaufsmöglichkeit.



## Nämdö

59.12.58 N – 18.43.09 E – Claußen S. 223

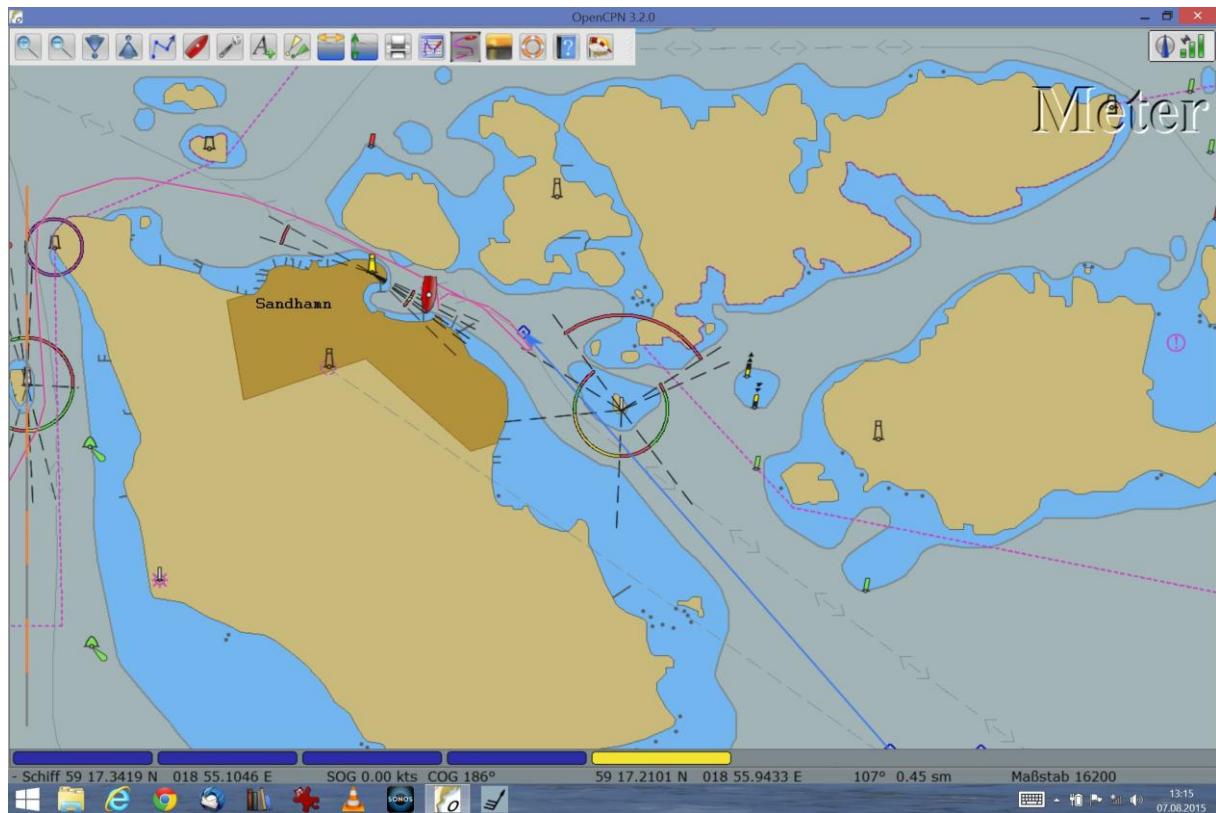


Zweiter Besuch – Geschützt bei allen Winden – Einkaufsmöglichkeit in Solvik, 45 Min. Fußweg. An der Pumpe (Wasser!) nach rechts und dann nach links den Weg über die Wiese.



## Sandhamn

59.17.45 N – 18.54.78 E – Claußen ,S. 248 – Parcyck S. S. 256



Wirklich ein Mekka der schwedischen Segler – und wirklich ein sehenswertes Ziel. Ein hübscher Ort mit vielen schönen Häusern. Sehr voll und das muss ernst genommen werden. Die Boote kreisen vor dem Hafen und warten auf einen freiwerdenden Platz.



## Storö

59.23.45 N – 18.56.28 E

Schöne Felsliegeplätze – zum Ankern sehr eng (hintereinander)

